Laugna Aktuell

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Laugna
mit den Ortsteilen Asbach, Bocksberg, Hinterbuch, Kaag, Modelshausen und Osterbuch

Ausgabe 7/18 August 2018

Rund ums Rathaus

Gemeinde Laugna
Bartholomäus-Holzhauser-Platz 1
86502 Laugna
www. laugna.de

Vertreten durch:
1. Bürgermeister Johann Gebele
2. Bürgermeister Helmut Bartsch
3. Bürgermeister Hermann Jäckle

Sprechzeiten Bürgermeister:
Montag: 18:00–19:00 Uhr
Mittwoch: 18:00–19:00 Uhr
Freitag: 11:00–12.00 Uhr

Kontakt:
Gemeindeamt Telefon: 08272/2766
E-Mail: gemeinde@laugna.de
Mobil 1. Bgm.: 0163/7993396
Büro privat: 08272/994771
Büro Fax: 08272/994773
Telefon privat: 08272/3754

Laugnas Gartenbauverein unter neuer Führung

Bisherige Vorstandschaft war 16 Jahre im Amt

Für ein gemeinsames Bild stellte sich die alte und neue Vorstandschaft des Laugnaer Obst- und Gartenbauvereins dem Fotografen. Foto: Ernst Wiedemann

Laugna Bei der einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung freute sich die noch amtierende erste Vorsitzende Hedwig Baschenegger über fast 40 Mitglieder, die zur Abstimmung über die vorgeschlagene neue Satzung und der anschließenden Neuwahl der Vorstandschaft gekommen waren.
Ganz besonders begrüßte sie den 1. Bürgermeister Johann Gebele, der die Abstimmung und die Wahlen geleitet hat, den 2. Bürgermeister Helmut Bartsch, sowie Alfred Sigg, der maßgeblich an der Überarbeitung der Satzung mitgearbeitet hat. Nachdem die Neufassung der Satzung einstimmig von den Mitgliedern beschlossen wurde, stand der Neuwahl der Vereinsvorstandschaft nichts mehr im Wege.
Die komplette neue Vorstandschaft setzt sich zusammen aus dem Vorstand mit Ruth Tischmacher, Heike Reuter, Martina Buberl und Erika Raeke, der Kassiererin Marion Bussmann, sowie der Schriftführerin Stefanie Schnell. Kassenprüfer sind Ulrike Abt und Hermann Rager-Kempter. Als Beisitzer wurden Reinhold Maier und Ernst Wiedemann gewählt.
Bürgermeister Johann Gebele bedankte sich für das große Engagement, das der Verein zur Verschönerung des Dorfbildes einbringt und wünschte der

Lesen Sie weiter auf Seite 11

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung am 25.07.2018

TOP 1: Vorstellung einer Trinkwasseraufbereitungsanlage durch Herrn Brandl von der Firma Bello Domo für den Kindergarten „St. Elisabeth“ Laugna

1. Bürgermeister Gebele begrüßt Herrn Günter Brandl von Firma Bello Domo. Herr Brandl referierte sehr ausführlich über das Thema „Wasser bzw. Trinkwasser“ und stellte die computergesteuerte Trinkwasseraufbereitungsanlage seiner Firma vor.

Der Vorsitzende bedankte sich und teilte Herrn Brandl mit, dass sich der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen über den Einbau einer Trinkwasseraufbereitungsanlage im Kindergarten berät.

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen und keine Beschluss gefasst.

TOP 2: Behandlung von Bauanträgen

Beschluss:
Dem nachfolgend aufgeführten Bauantrag wird zugestimmt:

Anton DIRR, Buchbergstraße 19, Osterbuch, 86502 Laugna („Neubau einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 153 der Gemarkung Osterbuch, Spitalfeld, Osterbuch, Laugna)

Ein Ausbau der Wege Fl.Nrn. 154 und 150 der Gemarkung Osterbuch wird von Seiten der Gemeinde Laugna nicht vorgenommen. Über die Verpflichtung für den Unterhalt des Weges Fl. Nr. 154 der Gemarkung Osterbuch, als Hauptzufahrt, von Seiten des Bauherrn ist eine Vereinbarung mit der Gemeinde abzuschließen.

TOP 3: Behandlung von Bauvoranfragen

Antrag von Karin Hofmockel und Günter Mayer, Wertinger Straße 25, Geratshofen, 86637 Wertingen auf „Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 221 der Gemarkung Laugna, Nähe Hettlinger Straße, Laugna

1. Bürgermeister Gebele berichtet, dass Karin Hofmockel und Günter Mayer, Geratshofen, auf dem Grundstück Fl.Nr. 221 der Gemarkung Laugna ein Wohnhaus errichten möchten.

Der beplante Bereich des Baugrundstückes liegt im Norden dieses Grundstückes und somit im Außenbereich. Eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB ist der Gemeinde nicht bekannt. Daher erfolgt die Beurteilung nach § 35 Abs. 2 in Verbindung mit § 35 Abs. 3 BauGB. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als Dorfgebiet ausgewiesen. Die Erschließung kann mit wirtschaftlichen Aufwendungen, auf Kosten der Antragsteller, hergestellt werden.

Der Neubau soll mit 2 Vollgeschossen und flachgeneigtem Satteldach errichtet werden.

Beschluss:
Dem Antrag von Karin Hofmockel und Günter Mayer, Wertinger Straße 25, Geratshofen, 86637 Wertingen auf „Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 221 der Gemarkung Laugna, Nähe Hettlinger Straße, Laugna wird bezugnehmend auf § 35 Abs. 2 BauGB zugestimmt.

Die Kosten für den Ausbau des Weges sowie für die Anschlüsse (Wasserversorgungs- u. Entwässerungseinrichtung) sind von den Bauherren zu tragen. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- u. Entwässerungseinrichtung sind satzungsgemäß zu erheben. Der Ausbauzustand der Straße inkl. Straßenbeleuchtung ist mit den Bauherren zu vereinbaren.

Das auf dem Grundstück anfallende Oberflächenwasser ist dort zurückzuhalten und gedrosselt in die Kanalisation abzugeben. Bei geeignetem Untergrund kann das Oberflächenwasser auch versickert werden.

Sollte es notwendig sein, erklärt sich die Gemeinde bereit, bauleitplanerisch tätig zu werden. Die Kosten hierfür sind von den Bauherren zu tragen.

Die Dacheindeckung hat in rot, braun oder grau zu erfolgen.

TOP 4: Behandlung von formlosen Bauvoranfragen

Antrag von Jürgen Meitinger, Ulrichstraße 12, Bocksberg, 86502 Laugna auf „Neubau eines Bullenstalles mit 400 Plätzen, Erweiterung des bestehenden Fresserstalles um 160 Plätze, Neubau einer Güllegrube und Erweiterung der bestehenden Fahrsiloanlage“ auf dem Grundstück 343 der Gemarkung Bocksberg, Ulrichsfeld, Bocksberg

1. Bürgermeister Gebele berichtet, dass Jürgen Meitinger, Bocksberg, auf dem Grundstück Fl.Nr. 343 der Gemarkung Bocksberg möglicherweise seinen bestehenden landwirtschaftlichen Betrieb erweitern möchte.

Aufgrund der gemeindlichen Planung des Baugebietes „Am Ulrichsfeld III“, für welches der Aufstellungsbeschluss in der Sitzung des Gemeinderates am 13.06.2018 gefasst wurde, erachtet es Herr Meitinger für notwendig, seine für später angedachte Betriebserweiterung vorzuziehen.

Der aktuell auf dem Baugrundstück vorhandene Kälber- und Bullenmaststall sowie die Biogasanlage werden über die Feldwege Fl.Nrn. 349 (südlicher Bereich), 348 und 346 (nördlicher Bereich) angefahren. Nach Aussage des Bauherrn gegenüber der Gemeinde wäre eine Verbesserung und vor allem dauerhafte Befestigung der Zufahrtstraße für den bereits vorhandenen Verkehr notwendig. Durch eine Erweiterung ist eine Steigerung des Verkehrs zu erwarten, so dass der aktuelle Ausbauzustand keines Falls ausreichend erscheint.

Vorhaben im Außenbereich sind nach § 35 Abs. 1 BauGB (sog. privilegierte Vorhaben, die öffentlichen Belangen nicht entgegenstehen dürfen) bzw. nach § 35 Abs. 2 BauGB (sonstige Vorhaben, die öffentliche Belange nicht beeinträchtigen dürfen) zulässig.

Fortsetzung auf Seite 3 >>

Fortsetzung von Seite 2:

Allerdings ist immer zusätzlich hierzu die Erschließung zu bewerten. Es ist muss eine ausreichende Erschließung gesichert sein. Dies kann bei dem Vorhaben „Neubau eines Bullenstalles mit 400 Plätzen, Erweiterung des bestehenden Fresserstalles um 160 Plätze, Neubau einer Güllegrube und Erweiterung der bestehenden Fahrsiloanlage“ nicht bestätigt werden.

Beschluss:
Der Antrag von Jürgen Meitinger, Ulrichstraße 12, Bocksberg, 86502 Laugna auf „Neubau eines Bullenstalles mit 400 Plätzen, Erweiterung des bestehenden Fresserstalles um 160 Plätze, Neubau einer Güllegrube und Erweiterung der bestehenden Fahrsiloanlage“ auf dem Grundstück 343 der Gemarkung Bocksberg, Ulrichsfeld, Bocksberg wird aufgrund der nicht ausreichend gesicherten Erschließung § 35 Abs. 1 Satz 1 BauGB abgelehnt.

TOP 5: Erlass der 1. Verordnung zur Änderung der Friedhof- und Bestattungsordnung

1. Bürgermeister Gebele erläutert den Entwurf der von der Verwaltung erarbeiteten 1. Verordnung zur Änderung der Friedhof- und Bestattungsordnung.

Es wurden die neuen Grabgrößen im Friedhof Laugna (alt) angepasst. Auch die Einfriedungen und das Anbringen von Grabplatten wurde berücksichtigt.

Die 1. Verordnung zur Änderung der Friedhof- und Bestattungsordnung soll am 01.08.2018 in Kraft treten. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Gemeinderat dafür aus, die Änderungen in der vorgelegten Form zu beschließen.

Beschluss:
Die Gemeinde erlässt die diesem Beschluss als Anlage beigefügte 1. Verordnung zur Änderung der Friedhof- und Bestattungsordnung. Sie tritt am 01.08.2018 in Kraft.

TOP 6: Erlass der 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Laugna

1. Bürgermeister Gebele gibt bekannt, dass bei den Anmeldungen für das neue Kindergartenjahr 2018/2019 bei 7 Kindern (Regelkinder) eine verlängerte Betreuungszeit von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr gewünscht wäre. Derzeit sieht die Gebührensatzung lediglich eine Betreuungszeit bis zu max. 6 Stunden vor (7:30 Uhr bis 13:30 Uhr).

Um diesem Bedarf gerecht zu werden wird die Gebührensatzung um die Buchungszeit von 6 bis 7 Stunden erweitert.

Der Vorsitzende gibt den Entwurf der 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung vollinhaltlich bekannt.

Beschluss:
Die Gemeinde Laugna erlässt die diesem Beschluss als Anlage beigefügte

4. Änderungssatzung zur
Gebührensatzung für die Benutzung des
Kindergartens der Gemeinde Laugna
- Kindergartengebührensatzung -

TOP 7: Beitritt zur Alzheimer Gesellschaft für den Landkreis Dillingen e.V.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Alzheimer Gesellschaft für den Landkreis Dillingen e. v. die Gemeinde Laugna angeschrieben hat. Er stellt die Gesellschaft und seine Arbeit vor und gibt die Ziele bekannt.
Der Mitgliedsbeitrag für die Gemeinde Laugna beträgt 50,00€.

Beschluss:
Die Gemeinde Laugna tritt der „Alzheimer Gesellschaft für den Landkreis Dillingen e.V.“ nicht bei.

TOP 8: Antrag der freiwilligen Feuerwehr Asbach auf Zuschuss zur Außenrenovierung des Feuerwehrhauses in Asbach

Der Vorsitzende gibt den Antrag für einen Zuschuss für die Außenrenovierung des Feuerwehrhauses in Asbach vom 16.07.2018 bekannt. Die Kosten (Material und Tor) belaufen sich lt. den eingeholten Angeboten auf 12.400 €. Die Arbeiten werden in Eigenleistung durch die Feuerwehr Asbach durchgeführt.

Der 1. Vorstand Johann Haas bittet die Gemeinde um einen Zuschuss von 5.500 €. Der Vorsitzende spricht sich für die Gewährung aus.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Beschluss:
Die Gemeinde Laugna gewährt der Freiwilligen Feuerwehr Asbach für die Außenrenovierung und für die Erneuerung des Tores einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 5.500 €.

Herr Gemeinderat Haas nimmt an der Beratung und Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 Abs. 1 GO nicht teil.

TOP 9: Verschiedenes

**Antrag des Musikverein Laugna–Bocksberg e V.
auf Ausbildungszuschuss für Einzelunterricht im Schuljahr 2017/2018**

Dieser Tagesordnungspunkt wird mit einstimmiger Billigung der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates in der heutigen öffentlichen Sitzung aufgenommen und behandelt.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Musikverein Laugna-Bocksberg einen Ausbildungszuschussantrag für die Jugendausbildung eingereicht hat. Er verweist auf den Beschluss aus dem vergangenen Jahr, in denen die Gemeinde für den Einzelunterricht im Rahmen der Jugendausbildung einen Zuschuss von 12,00 € pro Schüler und Monat gewährt hat. Wenn der Schüler auch in der Musikschule Wertingen unterrichtet wird, wird der Zuschuss nur einmal gewährt.

Der Zuschuss von 12,00 € wird für insgesamt 9 Schüler beantragt. Der Vorsitzende schlägt vor, für das Schuljahr 2017/2018 einen Zuschuss von 12,00 € je Schüler und Monat zu gewähren. Der Zuschuss soll für 11 Monate gewährt werden.

Fortsetzung auf Seite 4:

Fortsetzung von Seite 3:

Beschluss:
Für den Musikunterricht für das Schuljahr 2017/2018 gewährt die Gemeinde Laugna dem Musikverein Laugna – Bocksberg einen Zuschuss in Höhe von 12,00 € pro Schüler im Monat. Der Zuschuss wird für 11 Monate gewährt. Für 9 Musikschüler errechnet sich somit ein Zuschuss in Höhe von 1.020,00 €.
Eine Doppelförderung für Schüler, die zeitgleich in der Musikschule Wertingen unterrichtet werden, ist nicht möglich.
Über die Gewährung eines Zuschusses für das Schuljahr 2018/2019 unter Beachtung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes wird im nächsten Jahr neu entschieden.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Sitzungspunkten erhalten Sie im Rathaus oder in der VG Wertingen.

Die Gemeinde Laugna stellt für das Kindergartenjahr 2018/2019

eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in

für den Kindergarten „St. Elisabeth“ Laugna ein. Die Stundenzahl und die Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit richten sich nach den Erfordernissen zur Umsetzung des BayKiBiG.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 30.07.2018 an die Verwaltungsgemeinschaft Wertingen, Schulstr. 12, 86637 Wertingen oder per Email an personalverwaltung@vg-wertingen.de.
Für telefonische Auskünfte steht Frau Geißler-Schorer, Tel. 08272/84192, zur Verfügung.

Bandleader Heiner Ohnheiser feiert den 70. Geburtstag

Fast 50 Jahre Musik vom Feinsten macht der bekannte Bandleader der Tanzkapelle “Tornados“, Heiner Ohnheiser (Bild). Veranstalter nennen ihn gerne den „König der Tanzmusik“. Nun feierte er im Kreise seiner Familie, Musikerkollegen und Freunde seinen 70. Geburtstag.
Der Jubilar gründete die Tanzkapelle “Tornados“, die nun schon seit Jahrzehnten auf nationalen und internationalen Profi- und Amateur-Tanz-Turnieren sowie auf Abschlussbällen der Tanzschule Trautz & Salmen und anderer namhafter ADTV-Tanzschulen spielt, im Jahre 1969. (fk)

Kindergarten St. Elisabeth

Ankommen • Wohlfühlen • Entfalten

Das Kindergartenjahr ist zu Ende.

Einen großen Dank an alle, die uns während des vergangenen Kindergartenjahres so großzügig unterstützt haben. Allen voran die Gemeinde Laugna mit ihrem Bürgermeister Johann Gebele, Herrn Christoph Kunad, der Fa. Metz sowie der Fa. Ulrich Reitenberger.

Der Kindergarten verabschiedet sich für das Kindergartenjahr 2017 / 2018 und wünscht allen eine schöne, erholsame Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr Kindergarten-Team Laugna

80. Geburtstag in Laugna

Bild vo. li. nach re.: PGR Vors. Eva Maria Kotschner; die Jubilarin Marianne Domler und 2. Bgm. Helmut Bartsch.

Zusammen mit der Familie feierte Marianne Domler aus Laugna ihren 80. Geburtstag. Unter den zahlreichen Gratulanten waren auch Herr Diakon Jürgen Brummer, 2. Bgm. Helmut Bartsch sowie PGR Vorsitzende Eva Maria Kotschner. *KW*

AVV Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund

Vorinformation
Busverbindung Osterbuch - Wertingen - Dillingen

Auf der AVV- Regionalbuslinie 403 wird Kurs 4304 nun entsprechend von Abfahrt Biberbach, Kirche 06.45 Uhr auf Abfahrt Biberbach, Kirche 06.37 Uhr vorverlegt um den Umstieg in Wertingen nach Dillingen zu ermöglichen.

Umsetzung ist für nach den Sommerferien 11.09.2018 geplant.

Die Genehmigung der Regierung liegt uns bereits vor.

BEHÖRDENGANG RUND UM DIE UHR PER MAUSKLICK MÖGLICH

Ordnungsamt führt Bürgerserviceportal ein

Die Verwaltungsgemeinschaft Wertingen bietet mit dem Bürgerserviceportal seit April einen neuen Internetdienst an. Alle Bürger haben dadurch die Möglichkeit, verschiedene Amtshandlungen des Ordnungsamts online zu tätigen.
Somit ist es künftig nicht mehr notwendig, für jeden Antrag das Rathaus aufzusuchen. Damit setzt die VG Wertingen als eine der ersten Behörden im Landkreis das E-Government-Gesetz des Freistaats Bayern in ihrem Bereich um. Diese Vorschrift regelt den Anspruch von Bürgern und Wirtschaft auf einen elektronischen Zugang zu Behörden in schriftformersetzender und verschlüsselter Form.
Möglich ist dies in Wertingen über einen Klick auf der Homepage. Dort muss man sich in verschlüsselter Form einmalig entweder mit dem neuen Personalausweis oder mit Benutzername und Kennwort registrieren. Die Daten werden automatisch in den Online-Antrag übernommen und gelten für alle Behörden Bayerns. Momentan besteht diese Möglichkeit bei folgenden Dienstleistungen des Ordnungsamts:

- Meldebescheinigung
- Ausweis-Statusabfrage
- Übermittlungssperren
- Umzug innerhalb der Gemeinde
- Voranzeige einer Anmeldung
- Führungszeugnis
- Gewerbezentralregister
- Wohnungsgeberbestätigung
- Abmeldung ins Ausland
- Bürgerauskunft
- Geburtsurkunden
- Eheurkunden
- Lebenspartnerschaftsurkunden
- Sterbeurkunden

Lediglich für Amtshandlungen, bei denen eine Unterschrift oder ein Fingerabdruck benötigt werden, ist eine persönliche Vorsprache notwendig. Nicht möglich ist es auch, für andere Personen Anträge zu stellen, da in diesen Fällen grundsätzlich eine entsprechende Vollmacht erforderlich ist.

Wahlunterlagen und Zählerstands-Meldung künftig online
Rechtzeitig zur Landtags- und Bezirkswahl wird es dann möglich sein, Briefwahlunterlagen online anzufordern. Die Vorteile für den Bürger liegen klar auf der Hand. Es ist künftig möglich, bequem und sicher jederzeit und von jedem Ort aus Anträge zu stellen. Durch den Wegfall von Warte- und Fahrzeiten ergeben sich Zeitersparnisse und es fallen keine Fahrtkosten an. Der Datenschutz und die Datensicherheit sind durch sichere Authentifizierung und Verschlüsselung der Daten gewährleistet. Ohne die vom Bürger selbst gewählte PIN ist ein Zugriff auf seine Daten nicht möglich. Bei jeder Aktion entscheidet der Bürger selbst, ob er die Daten freigibt. Auch die Meldung von Zählerständen soll schon bald online möglich sein.
Die Bezahlung kostenpflichtiger Amtshandlungen erfolgt über den Basis-Dienst ePayment im Internet. Bezahlt werden kann mit paydirekt, giropay, Kreditkarte oder per Lastschrift.
Die Verwaltung hofft, dass die Bürger regen Gebrauch von dieser Service-Einrichtung machen.

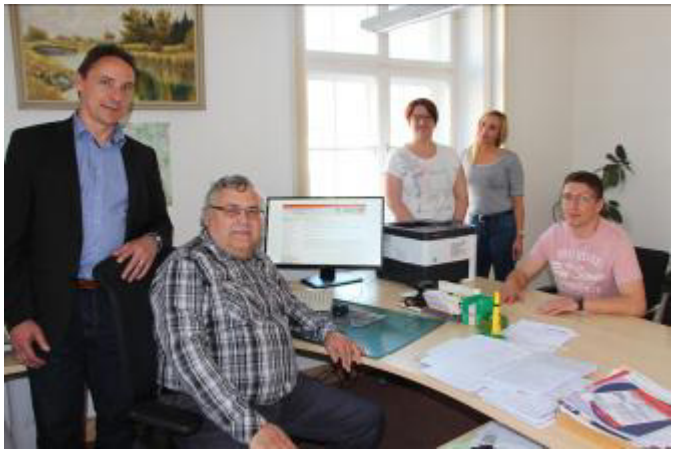


Bild (Benjamin Reif):
Viele Anfragen können nun in Wertingen online erledigt werden. Das soll den Bürgern Fahrt- und Wartezeiten einsparen, sagt VG-Geschäftsleiter Dieter Nägele (links). Das System wurde von Ordnungsamtsleiter Karl Benz, Caroline Klein, Stephanie Achner und Manuel Gillich intensiv getestet.

VdK-Ausflug führte nach Dinkelsbühl

Bild: Vor der imposanten Kulisse der Stadtmauer von Dinkelsbühl, stellten sich die VdK-Teilnehmer zum Gruppenfoto. Foto: K. Friedrich

Der VdK-Ortsverband Wertingen mit Laugna und Binswangen unternahm einen Tagesausflug nach Dinkelsbühl, die älteste Stadt Bayerns. Dinkelsbühl ist eine Stadt im Landkreis Ansbach in Mittelfranken. Heute ist die Stadt aufgrund des besonders gut erhaltenen spätmittelalterlichen Stadtbildes ein bedeutender Tourismusort an der Romantischen Straße. Hier fand eine Stadtführung mit anschließendem Mittagessen statt.
Nach einer zweistündigen Freizeit wurde am Nachmittag noch Nördlingen angesteuert. Die Altstadt ist von einer gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer mit Türmen und überdachtem Wehrgang umgeben. Das Zentrum der Altstadt bildet der imposante Bau der gotischen St. Georgskirche mit ihrem Turm, genannt Daniel. Von der Turmspitze aus hat man einen Panoramablick über den ganzen Rieskessel.

12 Mannschaften aus der Gemeinde beim zweiten Elfmeter-Turnier

FCO Vorstand Michael Abold hielt alle Elfmeter

Osterbuch Spannend war das zweite Elfmeterturnier des FC Osterbuch, an dem 12 Mannschaften aus Vereinen und Firmen der Gemeinde teilnahmen. Am Ende siegte die Mannschaft aus Bocksberg, in deren Reihen der erste Vorstand des FCO Michael Abold spielte, souverän. Abold hielt alle Elfmeter und sicherte seiner Mannschaft damit den Sieg.

Die Plazierungen:

1. Krieger- und Soldatenverein Bocksberg
2. FFW Bocksberg
3. FFW Osterbuch
4. UR Bau
5. Hütte Bocksberg
6. Team Wellness
7. Hallodri's
8. Goißamädla
9. Hütte Osterbuch
10. FFW Asbach
11. Damen FCO
12. CNC Stengelmair

Das Siegerteam

Im Bild liegend Michael Abold, hinten v. links Markus Kreiner, Reiner Gribl, Christian Finkl, Johann Schuster und Florian Priesnitz

Im Anschluss an die Siegerehrung wurde an die DKMS die Spende von 100 EUR der 1. Mannschaft des FC Osterbuch von der Cold Water Grill Challenge übergeben (siehe eigener Bericht). Aus den Erlösen des Abends legte der FC Osterbuch, die Gemeinde Laugna, der Schützenverein Edelweiß Asbach, die Firmen CNC Stengelmair und EDNA Wollbach, sowie eine weitere Privatperson dieselbe Summe nochmals obenauf und erhöhten die Spendensumme auf gesamt 700 Euro.

Sportler spenden an die DKMS

Bürgermeister Johann Gebele will Vereine zu Typisierungsaktion im nächsten Jahr motivieren

Bild v. li.: Bürgermeister Johann Gebele, Brigitte Lehnberger von DKMS, Stefan Mehler, FCO-Vorstand Michael Abold

Osterbuch „Wir hätten eine Spende aus der Cold Water Grill Challenge für die DKMS zu übergeben!“ So meldete sich Philipp Neukirchner vom FC Osterbuch bei Brigitte Lehenberger, der ehrenamtlichen Initiatorin der DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei).

Bei der Übergabe an die DKMS war auch Stephan Mehler aus Wertingen dabei als aktueller DKMS-Stammzellspender. Er konnte nach Daniel Bühler als zweiter Stammzellspender aus den Reihen der Fußballer einem Patienten die Chance auf ein neues Leben schenken. Mehler gab im März 2018 einer 56-jährigen Patientin aus Amerika durch die periphere Stammzellspende aus dem Blut Hoffnung auf ein neues Leben. Daniel Bühler aus Laugna konnte nach seiner Typisierung an der Berufsschule Donauwörth 2008 ebenfalls einem amerikanischen Patienten die Chance auf ein neues Leben schenken.
Aus dem Landkreis Dillingen stammen über die DKMS gemeinnützige GmbH aktuell 10584 Typisierte und darunter 138 Stammzellspender. „Die Herausforderung ist, immer wieder, die Jugend ab 17 Jahren und weitere Interessierte bis zu 55 Jahren zu erreichen! Deshalb wäre es toll, wenn aus der Spendenübergabe eine Typisierungsaktion entstehen würde“, motivierte Brigitte Lehenberger die vielen vor allem jungen Teilnehmer des Elfmeter-Turniers.
Bürgermeister Johann Gebele sagte zu, bei der nächsten Terminabsprache der Vereine das Thema in die Planungen für das nächste Jahr mit aufzunehmen.
Am gleichen Sportabend beim FC Osterbuch nutzten spontan 15 Gäste die Gelegenheit zur Aufnahme bei der DKMS mit einem Wangenabstrich.

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Ihre Hilfe ist gefragt! Viele Blutkrebspatienten brauchen einen Stammzellspender, um zu überleben und vielleicht können Sie ein Leben retten! Werden Sie Spender.

Grundlegende Informationen erhalten Sie unter www.dkms.de

Jugendturnier beim FC Osterbuch

Trotz Regen hatte die Jugend viel Spaß

Osterbuch Der Wettergott meinte es nicht gut mit unserem Nachwuchs. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch.
Mit viel Eifer und Begeisterung jagte die E- und F-Jugend dem Ball nach und hoffte auf einen Sieg. Beim F-Jugendturnier konnte sich der FC Puz durch ein spannendes Elfmeterschießen gegen FC Horgau den ersten Platz sichern. Auf den weiteren Plätzen der F-Jugend folgten:
FC Horgau - SC Biberbach - TSV Unterthürheim - FC Osterbuch - TSV Binswangen.
Der Gastgeber ging in der E-Jugend mit zwei Mannschaften an den Start und konnte sich mit FC Osterbuch 1 durchsetzen. Auf den weiteren Plätzen folgten der VFL Zusamaltheim - TSV Unterthürheim - TSV Herbertshofen - TSV Binswangen - FC Osterbuch 2.
Bei der Siegerehrung war die Platzierung letztendlich nachrangig, denn jeder Spieler erhielt den gleichen Pokal.

Sommerlicher Endspurt im Kindergarten

Unsere Höhepunkte zum Abschluss des Kindergartenjahres

Mit schnellen Schritten bewegten wir uns auf das Kindergarten-Jahresende zu:
Unsere Höhepunkte, das Sommerfest, die Übernachtung der Großen, unsere Abschlussandacht und noch einige kleine Überraschungen für die Kinder standen auf dem Programm.

1. Sommerfest

„Lachend, lachend zieht der Sommer übers Land und breitet aus sein buntes Farbenband.“ Unter diesem Motto gestalteten heuer die Kinder der Sonnen- und Sternengruppe gemeinsam ein buntes, musikalisches Programm, das mit der Luftballonaktion „Wir schicken gute Wünsche hinaus in die Welt“ seinen Ausklang fand.

2. Verabschiedung des Elternbeirates 2017 / 2018

Mit einem kleinen Überraschungsbüfett an unserem Waldcontainerplatz bedankten wir uns beim diesjährigen Elternbeirat, der uns sehr tatkräftig unterstützte und mit seinen Vorschlägen und Ideen positive Akzente setzte.
Nochmal ein großes Dankeschön an Frau Tischmacher, Frau Sailer, Frau Knittl und Frau Metz!

3. Übernachtung im Kindergarten

Unsere diesjährige Übernachtung im Kindergarten führte uns in das Land der Indianer. Die Kinder waren begeistert dabei, mit Musik, Tanz und Ritualen auf den Spuren der Indianer zu reisen. Dieser Abend wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis für uns alle.

Fritzchen wird für den Kindergarten angemeldet. Die Kindergärtnerin stellt ihm gleich einige Fragen.
"Weißt du auch schon, welche Zahl nach der 3 kommt?"
"Die 4!"
"Und weißt du auch welche Zahl nach der 6 kommt?"
"Die 7!"
"Das ist ja ein Ding, dass du sowas schon weißt. Welche Zahl kommt denn nach der 10?"
"Der Bube!"

4. Abschlussandacht in der Kirche St. Elisabeth in Laugna

Mit unserer feierlichen Abschlussandacht zum Thema „Die Schöpfung“ verabschiedeten wir auch unsere zukünftigen Schulkinder. Die Schöpfungsgeschichte wurde bildlich dargestellt und mit Musik, Text und Gesang sehr feierlich gestaltet.

5. Ausflug nach Asbach zur Fa. Ulrich Reitenberger Bau

Bei blauem Himmel und Sonnenschein wanderten wir über die Kneippanlage entlang den Feldern und Wiesen Richtung Asbach. Dort kehrten wir als erstes in die Dorfkirche Sankt Ottilia ein und sangen einige unserer Lieblingslieder. Anschließend machten wir uns auf den Weg zur Firma Reitenberger. Hier wurden wir herzlich in Empfang genommen und überreichten Herrn Ulrich Reitenberger jun. zum Dank für den geschenkten Waldcontainer eine kleine Fotocollage mit einer Urkunde. Auf der Dachterrasse des Bürogebäudes genossen die Kinder ein Eis und den Ausblick über Asbach.
Im Schatten der Linde vor dem Feuerwehrhaus verweilten wir noch, bis die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.

6. Abschlussausflug ins Indianerland nach Binswangen

Unser letzter Ausflug führte die Kinder des Kindergartens nach Binswangen in das Indianerland unserer Mitarbeiterin Erika Heindel. Wir tauchten ein in das Leben rund um das Tipi und machten uns im Anschluss auf Spurensuche im heimischen Wald. Die Kinder waren mit großer Begeisterung und Freude bei dieser Erlebnisreise dabei.

„Tag der Volksmusik“ in Illerbeuren

Zwischen den historischen Häusern und Höfen des Bauernhofmuseums in Illerbeuren im Allgäu war es vorbei mit beschaulicher Ruhe.
Am Sonntag, den 8.Juli 2018, nutzten ca. 40 Gruppen das weitläufige Gelände um zu zeigen, wie vielfältig Volksmusik, Volkstanz oder Volkslieder die Besucher unterhalten können. Gleichzeitig verwiesen auch kleinere Ausstellungen auf das Kulturgut schwäbischen Lebens in vergangenen Tagen. Die Volkstanzgruppe und die Buachamer Tanzlmuse tanzten und spielten im großen Kreis aller Mitwirkenden beschwingt auf. Ein sonniger Sonntag zum Schauen, Hören und Genießen.
Annemarie Schmidt

Vorspiel der Osterbucher Musikschüler

Der Nachwuchs zeigt, was er kann

Bild: von links nach rechts: Beatrix Kobold, Patrick Tischmacher, Musiklehrerin Sabrina Steinle, Lorenz Kobold, Birgit Wiedmann, Nina Graber, Theresa Wiedmann, Sarah Wiedemann, Leana Graber, Martin Brummer, Lena Oroz, Alexander Gebele, Sophia Tschan, Ludwig Wengert, Emelie Tschan, Vorstand Andreas Tischmacher, Lukas Neukirchner, Isabell Tschan, Bürgermeister Johann Gebele und Simon Ludwig. Bild: Neukirchner

Osterbuch Unter dem Motto „Unser Nachwuchs zeigt, was er kann“ fand am Freitag, den 13. Juli 2018 im Bürgerhaus in Osterbuch das Vorspiel der Osterbucher Musikschüler statt.

Vorstand Andreas Tischmacher begrüßte ganz besonders Musiklehrerin Sabrina Steinle, die einige Ihrer Musikschüler begleitete und wieder sehr humorvoll durch das Programm führte.

Ebenfalls begrüßte er die anwesenden Eltern, Großeltern, Ehrenmitglieder Heinrich Gebele, Georg Graber, Bürgermeister Johann Gebele, die Vorstandschaft und alle anwesenden Musikerinnen und Musiker. Von Seiten der Vorstandschaft der Musikschule Wertingen war Birgit Wiedmann vertreten, die gleichzeitig Musikerin beim Musikverein Osterbuch ist.

Der Musikverein Osterbuch arbeitet eng mit der Musikschule Wertingen zusammen und seit 2014 findet in Osterbuch im Musikraum wöchentlich, am Donnerstag Unterricht statt.

Die jüngste Musikschülerin Emelie Tschan mit der Blockflöte begleitet von Sabrina Steinle eröffneten den Abend mit Affentanz, Hänschen klein und Hänsel und Gretel.

Ebenfalls auf der Blockflöte spielte Patrick Tischmacher „ Alle meine Entchen“, „Auf unsrer Wiese gehet was und wer hat die schönsten Schäfchen.

Sarah Wiedemann die auch von Sabrina Steinle in Osterbuch unterrichtet wird, spielte auf dem Saxofon „Die Blues Band und Te Deum“

Nun folgte Theresa Wiedmann mit dem Horn „An der schönen blauen Donau“, wo das Publikum beschwingt wurde.

Leana Graber spielte auf der Klarinette ein mexikanisches Volkslied „Donna, Donna.

Auch ein Vortrag mit der Gitarre gespielt von Nina Graber unterhielt das Publikum mit „Der Ponyreiter“ und ein Schlaflied für einen Plüschfrosch.

Ein seltenes Instrument und zwar ein Fagott, gespielt von Beatrix Kobold mit „Es tanzt ein Bi-Ba- Butzemann, Old Mac Donald hat ne Farm und Grün, grün, grün; war dabei.

Alexander Gebele, der schon mit Jugendorchester der Stadtkapelle mehrere Auftritte hatte, spielt auf dem Drum-Set „Caramba“.

Der ehemalige Blockflötenspieler Lorenz Kopold spielt nun Euphonium und gab mit seiner Darbietung „Bleib bei mir“ und einem „Mexikanischen Tanz“ sein Bestes.

Simon Ludwig spielte zusammen mit seiner Musiklehrerin Sabrina Steinle auf dem Saxofon ein „ Karibisches Duett und ein Jägerduett“.

Lena Oroz spielte sehr gekonnt auf der Violine „Eine Insel mit zwei Bergen“.

Nun folgte Ludwig Wengert mit einem Horn und spielte „Der fröhliche Landmann“.

Lukas Neukirchner, der auch schon im Vororchester der Stadtkapelle Wertingen und in der Regy Band angagiert ist, spielte mit seiner Trompete ein „Kleines Konzert“ und ein Stück von Camille Saint-Saens „The Swan“.

Die Geschwisterkinder Sophia & Isabell Tschan spielten zusammen auf der Klarinette von Jacob de Haan „Los geht´s und Duettissimo.

Den Schluss übernahm der älteste Musikschüler Martin Brummer mit der Steirischen Harmonika, der im Rentenalter mit dem Unterricht begann. Er ermutigte die jungen Musikerinnen und Musiker zu üben, denn wenn man jung ist, geht es noch viel leichter.

Das Publikum war ganz begeistert von so vielen schönen musikalischen Beiträgen von vielerlei verschiedenen Instrumenten und applaudierte lautstark.

Vorstand Andreas Tischmacher bedankte sich bei Sabrina Steinle mit einem Blumenstrauß. Ebenfalls bedanke er sich beim Bürgermeister Johann Gebele für die finanzielle Unterstützung von Seiten der Gemeinde Laugna.

Anschließend waren alle Eltern und die Musikerinnen und Musiker zum Grillen und gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Sommerfrische

Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß,
Das durch den sonnigen Himmel schreitet.
Und schmücke den Hut, der dich begleitet,
Mit einem grünen Reis.

Verstecke dich faul in der Fülle der Gräser,
Weil's wohltut, weil's frommt.
Und bist du ein Mundharmonikabläser
Und hast du eine bei dir,
Dann spiel, was dir kommt.

Und lass deine Melodien lenken
Von dem freigegebenen Wolkengezupf.
Vergiss dich. Es soll dein Denken
Nicht weiter reichen als ein Grashüpferhupf.

Joachim Ringelnatz (1883 - 1934)

Musikverein Osterbuch im Juli 2018

Verabschiedung der Dirigentin Katharina Fritzsche

Im Bild: Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Osterbuch Bildmitte: Vorstand Andreas Tischmacher mit Dirigentin Katharina Fritzsche. Bild: Neukirchner

Osterbuch Leider musste sich der Musikverein Osterbuch kürzlich von seiner sehr beliebten Dirigentin Katharina Fritzsche verabschieden. Katharina Fritzsche hat es aus beruflichen Gründen in die Ferne verschlagen, deshalb musste sie bedauerlicherweise ihre Dirigentinnen-Stelle beim Musikverein Osterbuch aufgeben.
Vorstand Andreas Tischmacher bedankte sich ganz herzlich für drei Jahre ausgezeichnete Arbeit in der Musikkapelle Osterbuch. Auch Katharina Fritzsche betonte, dass ihr die Arbeit mit allen Musikerinnen und Musikern viel Spaß gemacht hat und dass sie mit einem weinenden Auge diese Stelle aufgibt.
Mit einem Geschenk und musikalischer Umrahmung der ganzen Musikkapelle - unter anderem mit der Katharinen-Polka - wurde die Dirigentin gebührend verabschiedet.
Beim anschließenden Grillfest mit allen Musikerinnen und Musikern, sowie der Vorstandschaft, Ehrenmitgliedern, Bürgermeister Johann Gebele und Gönnern des Musikvereins wurde noch lange geplaudert und gefeiert.

Fortsetzung von Seite 1 *(alle Fotos zum Bericht auf Seite 17)*

neuen Vorstandschaft viel Erfolg für die Zukunft, verbunden mit der Bitte an die Mitglieder, die neue Vorstandschaft bei ihren Aktivitäten tatkräftig zu unterstützen, auch zum Wohle der Gemeinde.
Hedwig Baschenegger bedankte sich im Namen der „alten“ Vorstandschaft bei der neuen Vorstandschaft für deren Bereitschaft, die Geschicke des Obst- und Gartenbauvereins Laugna weiterzuführen und wünschte dem Team viel Erfolg für die Zukunft.
Mit einem kleinen Rückblick auf 16 Jahre Vorstandschaftsarbeit lobte Ruth Tischmacher die vorbildliche Teamarbeit der scheidenden Vorstandschaft. „Der Verein hat sich in den letzten 16 Jahren dank Eurer Führung prächtig entwickelt“. Die Zahl der Mitglieder ist stetig angestiegen und durch ein abwechslungsreiches Programm konnten diese immer wieder begeistert werden. Ein Höhepunkt war sicherlich der Bau der Kneippanlage im Jahr 2005 mit der Einweihung durch Pfarrer Wagner und den darauffolgenden, jährlich stattfindenden Kneippfesten. Das Ziel, mit der Kneippanlage eine Stätte der Begegnung zu schaffen, wird bis heute durch den regen Zuspruch heimischer und auswärtiger Gäste voll erfüllt. Die Bepflanzung und Pflege rund um das Bürgerhaus und am Kirchplatz, die zahlreichen Vereinsausflüge und die jährliche Winterwanderung, sowie die Teilnahme an vielen Vereinsfesten der Gemeinde zeugen von der regen und engagierten Vereinsarbeit der scheidenden Vorstandschaft. Mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein verabschiedete die neue Vorstandschaft die alte Vorstandschaft, verbunden mit der Bitte, den Verein als Mitglied weiterhin zu unterstützen.
Erster Bürgermeister Johann Gebele dankte ebenfalls im Namen der Gemeinde der scheidenden Vorstandschaft um Hedwig Baschenegger für ihren Einsatz um das äußere Erscheinungsbild des Dorfes Laugna und damit für ihren Beitrag zu einer guten Dorfgemeinschaft und überreichte ebenfalls ein Präsent.
Mit einer kurzweiligen Bildershow ließ Ernst Wiedemann die verschiedenen Aktivitäten der letzten 16 Jahre des Gartenbauvereins Laugna Revue passieren. *Ernst Wiedemann*

Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund

Ferien zuhause mobil genießen:

Mit der AVV-Schülerferienkarte Mobilitäts-Flatrate für die gesamte Sommerferienzeit

Für die Ferientage vor der Haustüre können Schüler und Auszubildende auch in diesen Som-merferien wieder die Schülerferienkarte des Augsburger Verkehrs- und Tarifverbundes (AVV) nutzen.

Wo gilt die AVV-Schülerferienkarte?
Sie gilt während der gesamten Ferien, vom 30. Juli bis einschließlich 10. September 2018, für beliebig viele Fahrten mit Unterbrechen und Umsteigen.

Was kostet die AVV-Schülerferienkarte?
Die AVV-Schülerferienkarte wird in zwei attraktiven Preisstufen angeboten: Innenraum (36,50 Euro) und Gesamttarifgebiet (83,00 Euro).

Wer kann die AVV-Schülerferienkarte erwerben?
Voraussetzung zum Erwerb ist die Vorlage einer gültigen AVV-Kundenkarte im Ausbildungstarif oder eines Schülertickets, gültig für das abgelaufene oder kommende Schuljahr.

Hier gibt‘s die AVV-Schülerferienkarte:
Das AVV-Schülerferienticket ist im AVV-Kunden-Center und an den Vorverkaufsstellen im AVV-Gebiet erhältlich.

Noch keine AVV-Kundenkarte?
AVV-Kundenkarten können entweder im AVV-Kundencenter im Bohus-Center beantragt oder aber bequem online unter http://www.avv-augsburg.de/tickets-tarife/online-bestellung bestellt werden.

Die AVV-Schülerferienkarte – die persönliche Mobilitäts-Flatrate für Schüler und Auszubildende im Liniennetz des Augsburger Verkehrsverbund für die gesamte Sommerferienzeit!

www.avv-augsburg.de

FC Osterbuch – Gymnastikabteilung

Das neue Herbstprogramm in unserer Halle

Allgemeines:
Alle Kurse sind für **Frauen und Männer**! Jeder Sportinteressierte, egal ob Neu-Einsteiger oder Wieder-Einsteiger, ist willkommen und darf auch gern mal eine Schnupperstunde besuchen! Über Kurskarten ist eine Teilnahme auch für Nicht-Mitglieder möglich!
Bei Fragen oder Anmeldungen bitte an Ingrid Reiner-Strommer 08272/4454 (oder i.reiner@live.de) oder an Nadja Tischmacher 08272/6095210 wenden! Ihr findet uns auch auf facebook oder unter **www.fcosterbuch.de**

Hip Hop
Für 7-11 Jahre: 10 mal ab 19.09.2018 von 17:45 bis 18:40 Uhr
Für 12-18 Jahre: 10 mal ab 19.09.2018 von 18:45 bis 19:40 Uhr
Kursgebühr: Mitglieder 50 € / Nichtmitglieder 63 €

Kinderturnen
Ab 18.09.2018 jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr. Nicht in den Ferien!
Für Kinder ab 4 Jahren! Ohne Anmeldung!

Linedance
Ab 19.09.2018 jeden Montag von 20 bis 21:15 Uhr (Nicht in den Ferien!).
Ohne Anmeldung!

Pilates
8 mal ab Freitag 05.10.18 von 9 bis 10 Uhr. **Teilnahme nur mit Anmeldung!**
Kursgebühr: 60 € pro Teilnehmer. Die Kosten werden bei regelmäßiger Teilnahme je nach Krankenkasse zwischen 80-100 % erstattet. Bitte mit der Krankenkasse klären!
Mitbringen: Matte, bequeme Sportkleidung, evtl. dicke Socken

Power-Work-Out
Ab 23.08.2018 jeden Donnerstag von 19:30 bis 20:30 Uhr. Nicht in den Ferien! Ohne Anmeldung!

QiGong
10 mal am Mittwoch von 26.09. bis 19.12.2018 (nicht am 03.10./31.10./21.11.2018) von 9 bis 10 Uhr. Anmeldung erforderlich!
Kursgebühr: Mitglieder 50 € / Nichtmitglieder 63 €

Step-Aerobic am Vormittag
Ab 06.09.2018 jeden Donnerstag (nicht am 20.09./27.09./04.10.2018!) von 9 bis 10 Uhr. Nicht in den Ferien! Ohne Anmeldung!

Strong by Zumba
10 mal ab Montag, 17.09.2018 von 19 bis 20 Uhr. Anmeldung erforderlich!
Kursgebühr: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 50 €
Strong by Zumba *kombiniert Eigengewichts-, Muskelaufbau-, Kardio- und Plyometrietraining. Bewegt wird sich zu Originalmusik, die speziell auf jeden einzelnen Move abgestimmt wurde. Jede Kniebeuge, jeder Ausfallschritt, jeder Burpee wird von der Musik befeuert. Strong by Zumba ist nicht mit dem allseits bekannten Zumba zu vergleichen!*

Tabata
10 mal ab Freitag, 21.09.2018 von 18 bis 19 Uhr.
Anmeldung erforderlich!
Kursgebühr: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 50 €

Walking
Treffpunkt ab 19.09.2018 jeden Mittwoch um 7:30 Uhr am Wellness-Studio Feel Good.
Ohne Anmeldung!

Walking
Treffpunkt ab 22.09.2018 jeden Samstag um 8 Uhr am Sportheim. Der zukünftige Lauftermin wird dann vor Ort miteinander abgestimmt. Ohne Anmeldung!

Yoga
Ab 19.09.2018. 10 mal am Mittwoch von 19:45 bis 21 Uhr
Kursgebühr: Für Mitglieder 70 € / für Nicht-Mitglieder 90 €.
Mindestteilnehmer: 6
Mitbringen: Matte, bequeme Kleidung

Tischtennis
Ab 02.11.2018 jeden Freitag um 19:15 Uhr im Sportheim!

Poledance
Akrobatik und Fitnesstraining. Es können Privatstunden oder Gruppenstunden gebucht werden. Fragt nach und informiert Euch!

Rücken-Fit
Vormittagskurs am Montag: 10 mal ab 17.09.2018 von 9:30 bis 10:30 Uhr
Abendkurs am Donnerstag: 10 mal ab 20.09.2018 von 18 bis 19 Uhr
Kursgebühr: 69 € pro Teilnehmer. Die Kosten werden bei regelmäßiger Teilnahme je nach Krankenkasse zwischen 80-100 % erstattet. Bitte mit der Krankenkasse klären!
Mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, kleines Handtuch
Teilnahme nur mit Anmeldung!

Unser Programm auf einen Blick (Termine siehe Beschreibung)**:**

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9:30 Uhr Rücken-Fit	17 Uhr Kinderturnen	7:30 Uhr Walking	9 Uhr Step-Aerobic	9 Uhr Pilates	8 Uhr Walking
19 Uhr Strong by Zumba	Im Herbst vorauss. kein Programm	9 Uhr QiGong	18 Uhr Rücken-Fit	18 Uhr Tabata	
20 Uhr Linedance		17:45 Uhr Hip Hop (7-11 Jahre)	19:30 Uhr Power-Work-Out	19:15 Uhr Tischtennis (ab 02.11.18)	
		18:45 Uhr Hip Hop (12-18 Jahre)			
		19:45 Uhr Yoga			

Der FC Osterbuch freut sich auf Euch!

Einladung zum Seniorennachmittag

Senioren-Sommerfest in Laugna

am Donnerstag, 2. August 2018
Beginn: 14:00 Uhr

Da heuer kein Seniorenausflug stattfindet, lädt der Pfarrgemeinderat Laugna alle Senioren zu einem Sommerfest ein. (Bei schönem Wetter am Bürgerhausvorplatz, bei Regen im Bürgerhaus.)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im September findet kein Seniorennachmittag statt!

Mittwoch, 8. August 2018 um 14:00 Uhr
im Bürgerhaus in Osterbuch

Auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einer Brotzeit freut sich
das Seniorenteam Osterbuch

Mittwoch, 8. August um 14:00 Uhr
im Bürgerhaus in Modelshausen

Wir laden Sie ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein ein. Auf Ihr Kommen freut sich

das Seniorenteam Bocksberg

Nachrichten aus dem Pfarrbüro

Pater Tomasz Wesolowski ist vom 13.07.-27.07.2018 im Urlaub und auf Exerzitien. Bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten vom 13.07.-05.08.2018 an Pfarrer Alois Roßmanith, Fax und Tel. 08272/2465.

Termin für Firmung steht fest

In der Pfarreiengemeinschaft Bliensbach, der die Pfarreien von Bliensbach, Modelshausen, Laugna, Osterbuch, Prettelshofen und Hirschbach angehören, wird Domkapitular Monsignore Franz Reinhard Daffner am **Samstag, 22.09.2018** insgesamt 42 Kindern in der Pfarrkirche Laugna das Sakrament der Firmung spenden. Bis dahin werden die Firmkinder von Diakon Jürgen Brummer auf den großen Tag vorbereitet.

Bild rechs: Ein neues Feldkreuz erstellte die Familie Andreas Langenmaier auf seinem Betriebshof Marzelstetter Strasse in Bocksberg. Das bisherige Flurkreuz stand an der Staatsstrasse Ortsausgang Bocksberg am Kirchenweg und musste dem Straßenausbau weichen. Das neu erstellte Kreuz ist mit einem geschnitzten Korpus vom ehemaligen Wertinger Schnitzervorstand Josef Brunner geschaffen worden. ((fk)

Verein für Gartenbau und Landespflege
Osterbuch/Asbach e.V.

An alle Mitglieder

Einladung zur Obstbaum-Versteigerung

am Sonntag, den 5. August
um 16:00 Uhr

Treffpunkt:
Streuobstwiese in Osterbuch

Zur Versteigerung kommen
Äpfel, Birnen und Zwetschgen

Bezahlung in bar nach erhaltenem Zuschlag!

Keine Anmeldung notwendig.

Obstannahme in der Schnapsbrennerei Laugna

Wir benötigen heuer dringendst Zwetschgen für unseren Zwetschgenbrand.

Bitte kontaktieren sie unseren Brenner unter:
08272-4325 oder 015122793504.

Für reife Äpfel und Birnen erfolgt die Annahme ab 19. September.
Annahmezeiten dann:
Mittwoch von 17-19 Uhr, Freitag von 14 – 17 Uhr.

Gartenbauverein Laugna

Einladung zum Kneippfestle

*Am Samstag, den **25. August 2018** veranstalten wir unser*

14. Kneippfest am Lagerhausplatz

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Unsere kleinen Gäste werden vom Team des SPIELMOBILS des Kreisjugendrings betreut.

Für weitere Stärkung ist bestens gesorgt.

Dazu sind alle kleinen und großen Gäste recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf ihren zahlreichen Besuch.

Die Vorstandschaft

Einladung

zum 10-jährigen Jubiläum der
Hütte Bocksberg

Es ist nun bereits 10 Jahre her, seit unser Jugendverein Jura Bocksberg e.V. gegründet wurde.

Wir möchten euch deshalb ganz herzlich zu unserem Jubiläumsfest am
18.08.2018
in unsere Hütte nach Bocksberg einladen!

Eine Chance für jedermann, unsere Hütte zu besichtigen!

ab 14 Uhr:	Familiennachmittag mit Hüpfburg bei Kaffee & Kuchen
ab 18 Uhr:	- Ansprache durch den 1. Vorstand Leonhard Wengert - Steak- und Bratwurstsemmeln
ab 20 Uhr:	Bierpong-Turnier vor der Hütte
ab 22 Uhr:	Party mit DJ

Eingeladen ist die GANZE Gemeinde!
Wir freuen uns auf euer Kommen!

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung am 25.08.2018 statt.

Krieger- und Kameradschaftsverein Laugna

Einladung zu folgenden Wallfahrten:

Sonntag, 2. September 2018
Friedenswallfahrt in Emersacker
Abfahrt: 8:00 Uhr am Rathaus

Sonntag, 16. September 2018
Friedenswallfahrt in Gottmannshofen
Abfahrt: 8:00 Uhr am Rathaus

Gottesdienstbeginn um 8:45 Uhr

Mit kameradschaftlichem Gruß
und der Bitte um rege Teilnahme

Die Vorstandschaft

Fotos zum Bericht auf Seite 1 und 11: „Laugnas Gartenbauverein unter neuer Führung“:

Bild: Die letzte Rede der bisherigen Vorsitzenden Hedwig Baschenegger.

Foto: Satzungsänderung u. Neuwahlen im Verein stehen an.

Foto: Verabschiedung der bisherigen Vorstandschaft

Gartenbauverein Laugna

Fotos:
Ernst Wiedemann

Foto: Ruth Tischmacher bei ihrer Dankesrede

Foto: Die neu gewählte Vorstandschaft am Rathaus.

Veranstaltungsübersicht August / September 2018

Datum	Beginn	Veranstaltung, Organisation	Treffpunkt / Ort
Sa./So. 04./05.08.		Ausflug Schnupferclub Laugna	
Sa. 18.08.	14:00	10-jähriges Jubiläum Hütte Bocksberg (Jura Bocksberg) .	Progr. sh. Einladung S. 14
Sa. 25.08.	14:00	14. Kneippfest, Laugna	Lagerhausplatz Laugna
So. 02.09.	9:00	Ottilienfest in Asbach (bei schönem Wetter auf d. Berg, sonst in	der Kapelle)
Sa./So. 08./09.09.		Ausflug Ortsvereine Bocksberg	
Sa./So. 15./16.09.		Gemeindeausflug Laugna	
So. 30.09.		Patrozinium St. Michael	Pfarrkirche
So. 30.09.		Mittagessen im Bürgerhaus, Pfarrgemeinderat Osterbuch	Bürgerhaus Osterbuch

Unsere Jubilare

im Juli

Herzlichen Glückwunsch zum

50. Geburtstag

Frank Holzheuer, Bocksberg
Olaf Frehe, Bocksberg
Gisela Kadura, Bocksberg
Ibrahim Mujkić, Osterbuch
Verena Schuchert, Bocksberg
Cornelia Egger-Weber, Laugna

65. Geburtstag

Gerhard Eser, Osterbuch
Dieter Romakowski, Laugna

70. Geburtstag

Heinrich Ohnheiser, Hinterbuch
Andreas Finkel, Bocksberg
Peter Titze, Osterbuch

80. Geburtstag

Marianne Domler, Laugna
Walter Häußler, Bocksberg

25. Ehejubiläum

Elke und Karl Durner, Laugna

		7	1		6	4		
	1			2			5	
			8				9	1
6	5				3		2	
	9		5				8	3
1	6				2			
	3			8			1	
		5	6		1	2		

Sudoku

Das Sommerrätsel

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3 x 3-Kästchen alle Zahlen von 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Viel Spaß beim Rätseln!

Auflösung:

9	7	2	1	3	6	5	4	8
6	1	5	9	8	4	2	3	7
8	4	3	2	5	7	6	9	1
3	8	1	7	6	5	4	9	2
5	9	6	8	4	2	1	7	3
4	2	7	3	1	9	8	5	6
1	6	9	5	7	8	3	2	4
7	5	8	4	2	3	9	1	6
2	3	4	6	9	1	7	8	5

Impressum (V.i.S.d.P.)

Herausgeber:
Gemeinde Laugna
vertreten durch 1. Bgm. Johann Gebele
Bartholomäus-Holzhauser-Platz 1
86502 Laugna

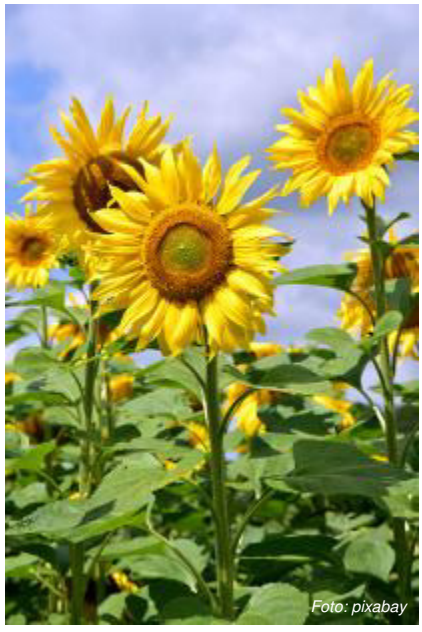
Redaktion und Layout:
Erna Hafner, 86502 Laugna-Kaag
E-Mail: gemeindeblatt@laugna.de
Tel.: 08272/993910

Fotos: Privat / K. Friedrich / Fotolia / pixabay

Druck: Friegl-Druck, 86502 Modelshausen, Tel.: 08272/4275

(Achtung: keine Septemberausgabe. Das nächste Heft erscheint Anfang Oktober.)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mo., 24.09.2018



Eine schöne stressfreie Ferienzeit wünscht Ihnen Ihre Erna Hafner aus der Redaktion!

Es gibt kein sichereres Mittel festzustellen, ob man einen Menschen mag oder nicht, als mit ihm auf Reisen zu gehen.

(Mark Twain, 1835 - 1910, amerikanischer Schriftsteller